

Schaaf triumphiert zweifach

Bei der **Ponytalentsichtung 2012** auf dem Gutshof „Glückauf“ konnte der gastgebende Reit- und Fahrverein **Hünxe** einige Erfolge verzeichnen. Anna-Lena Schaaf ergatterte beim ersten **Höhepunkt** des Jahres gleich zwei erste Plätze.

VON SEBASTIAN BERGMANN

HÜNXE Die Pressesprecherin des Reit- und Fahrvereins Hünxe, Christina Skoeries, strahlte bereits nach dem ersten von insgesamt zwei Turniertagen der alljährlichen Ponytalentsichtung auf dem Gutshof „Glückauf“ in Hünxe über beide Ohren, da sie durchweg positive Nachrichten zu vermelden hatte. Frauke Rockhoff hatte mit ihrem Pony Dina S gleich die erste Dressurprüfung des Tages (Klasse E) gewonnen. Wenig später folgte ihre Vereinskameradin Anna-Lena Schaaf, die in der gleichen Klasse mit dem Pony Cinderella ebenfalls den ersten Rang belegte. Lob für das erste von einigen großen Turnieren im Kalenderjahr 2012 gab es für den gastgebenden RuF Hünxe von allen Seiten – auch vom anwesenden Landestrainer Adolf Vogt.

Über 100 Helfer im Einsatz

„Als Ausrichter ist es immer schön, wenn gleich solche Erfolge vermeldet werden können“, stellte Skoeries treffenderweise fest. Die Ponytalentsichtung des RuF Hünxe

INFO

Premiere für Rühl

In der Pony-Dressurprüfung der **Klasse L*** startete erstmalig **Annika Rühl** vom gastgebenden Reit- und Fahrverein Hünxe und belegte einen respektablen **zwölften Rang**. „Es ist natürlich ein toller Erfolg, überhaupt an so einer Prüfung teilzunehmen“, stellte Pressewartin Christina Skoeries fest.



Sein Können demonstrierte der **Reitnachwuchs** am Wochenende auf dem Gutshof Glückauf. Hier präsentiert sich **Annika Schlümer** (im Vordergrund) vom RV Wanderfalke Drevenack.

RP-FOTO: ANGELIKA BARTH

ist das erste große Highlight des Jahres und erreichte mit 380 Nennungen eine gute Zahl. Damit die jungen Reiterinnen und Zuschauer ein rundum sorgenfreies Turnier erleben durften, waren über 100 Helfer des Gastgebers an und vor den Turniertagen vor Ort. Während die Richter von den „qualitativ

hochwertigen“ Prüfungen schwärmten, machte sich auch Landestrainer Vogt ein eigenes Bild vom Nachwuchs und geizte nicht mit Lob: „Man sieht, dass die vereins eigenen Trainer hier am Niederrhein gute Arbeit leisten.“

Auch im weiteren Verlauf des Turniers präsentierten sich die Reite-

rinnen des RuF Hünxe von ihrer besten Seite und sicherten sich weitere erste Plätze im E-Stilspringen. Während Anna-Lena Schaaf wiederum mit Cinderella den zweiten Sieg holte, schaffte auch Elisa Straszitz mit Cocky Dundees Charly in der zweiten Ponystilprüfung (Kl. E) den Sprung auf Platz eins.